WOMEN ENTREPRENEURS IN SCIENCE
WEITERBILDUNG FÜR GRÜNDUNGSBERATENDE

In Deutschland werden aktuell nur rund 20 % der Start-up-Gründungen von Frauen realisiert, bei Unternehmensnachfolgen liegt der Anteil bei etwa 21,2 %. Damit bleibt ein erhebliches Innovations- und Wertschöpfungspotenzial ungenutzt.

Aufgrund ihres hohen Innovationsgrads und Technologiebezugs sind Start-ups deutlich stärker akademisch geprägt als andere Formen der Unternehmensgründung. Es ist daher nicht verwunderlich, dass vier von fünf Gründer*innen eines Start-ups über einen Hochschulabschluss verfügen (Hirschfeld et al., 2020). Hochschulen sind damit ein zentraler Ort, an dem eine Gründung als Karriereoption sichtbar wird oder eben unsichtbar bleibt.

Die Schulung zeigt, wie Hochschulen und Gründungsberater*innen dieses Potenzial gezielt ansprechen können. An zwei Tagen werden Hintergrundwissen, praktische Tools und konkrete Workshopformate vermittelt, die direkt im Hochschulalltag eingesetzt werden können.

NUTZEN FÜR DIE HOCHSCHULE

- Stärkung der Gründungsförderung mit besonderem Blick auf Female Entrepreneurship
- Konkrete, erprobte Formate, die direkt mit Studentinnen, Mitarbeiterinnen und Absolventinnen umgesetzt werden können
- Professionalisierung der Gründungsberatung im Sinne von Chancengerechtigkeit

LERNZIELE: Die Teilnehmenden...

- ✓ verstehen strukturelle Barrieren und Gender Bias, die Gründerinnen betreffen und können diese im eigenen Kontext erkennen.
- ✓ kennen zentrale Zielgruppen und verstehen, wie eine passende und gendersensible Ansprache über die eigene Webseite und Social Media erfolgt.
- ✓ reflektieren die eigene Berater*innenrolle und lernen ein Modell der gendersensiblen Erstberatung kennen.
- ✓ erleben zwei praxisorientierte Workshops, die die Karriereoption Gründung für die Zielgruppen sichtbarer machen und lernen diese selbst durchzuführen.
- ✓ formulieren konkrete nächste Schritte für ihr eigenes Beratungsangebot.

WEITERBILDUNG FÜR GRÜNDUNGSBERATENDE

2 TAGE IN PRÄSENZ IN WUPPERTAL

MATERIALIEN:

- Handouts innerhalb der Schulung
- Leitfaden zur späteren Nachvollziehbarkeit
- Fertig nutzbare Folien zur Umsetzung der Workshops inkl. Sprachnotizen
- Situationskarten zur Anwendung im eigenen Gründungszentrum

TAG 1: GRUNDLAGEN & BERATUNGSPRAXIS

- Sensibilisierung von Erfahrungen und Herausforderungen
- Facts & Figures zu Women Entrepreneurship
- Zielgruppen: Wer sind unsere gründungsinteressierten Frauen und was brauchen sie?
- Ansprache: Anpassung von Formulierungen auf der Webseite und Social Media
- Gendersensible Beratung: Reflexion der eigenen Praxis sowie Erlernen des Modells zur gendersensiblen Erstberatung

TAG 2: WORKSHOPS ERLEBEN & ÜBERTRAGEN

- Durchlauf des Workshops Your Purpose mit Fokus auf Werte und Purpose für eigene Karriereoptionen
- Durchlauf des Workshops No Limits mit Fokus auf Vision, potentielle Hürden und Lösungsstrategien
- Transfer der Formate

wes@wiwi.uni-wuppertal.de

Women Entrepreneurs in Science

www.wes.uni-wuppertal.de

GEFÖRDERT DURCH:

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

EXIST Existenzgründungen aus der Wissenschaft

Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen

EIN PROJEKT DER:

Bergische Universität Wuppertal